



Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Grundlagen

- Wettbewerb als **freies Spiel gleichgewichtiger Kräfte**
- ⇒ Problem: Bestehen von Marktmacht

Art. 101 AEUV

Art. 102 AEUV

© 2023, Dr. Christian Heinichen

7

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Grundlagen

- Wettbewerbsschutz durch Art. 102 AEUV
  - ↓
  - ↓

Schutz der Handelspartner  
und Verbraucher

Schutz des Wettbewerbs  
als Institution

- Marktmachtkonzept
- Verbot des Missbrauchs, nicht des Innehabens / (1.) Aufbau einer marktbeherrschenden Stellung

© 2023, Dr. Christian Heinichen

8

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Inhaltsübersicht

**Missbrauch von Marktmacht (1): AEUV**

- Prüfungsschema
- Grundlagen
- Einzelmarktbeherrschung | Gruppenmarktbeherrschung**
- Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)
- Missbrauchsverhalten (Generalklausel)

© 2023, Dr. Christian Heinichen

9

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Unternehmen

- identisch mit Unternehmensbegriff des Art. 101 AEUV (siehe dort)

© 2023, Dr. Christian Heinichen

10

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Marktbeherrschung (Übersicht)

Abgrenzung des sachl., räuml., zeitl. relevanten Markts

Einzelmarktbeherrschung

Kollektivmarktbeherrschung

© 2023, Dr. Christian Heinichen

11

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Marktbeherrschung (Übersicht)

**Analyse von Verhaltensspielräumen, die vom Wettbewerb(er) oder der Marktgegenseite nur unzureichend kontrolliert werden**

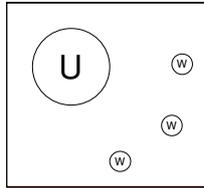
© 2023, Dr. Christian Heinichen

12

### Einzelmarktbeherrschung

#### Kriterien zur Ermittlung der Marktbeherrschung (Übersicht):

- **Marktstruktur**, d.h. Analyse der Wettbewerbssituation am Markt
- **Unternehmensstruktur**, d.h. Analyse der Unternehmensorganisation
- Analyse des **Marktverhaltens** und der **Marktergebnisse**



13

13

### Einzelmarktbeherrschung

#### Marktstruktur

Gesamtbetrachtung!

- Marktanteile (> 50%, > 40%, > 25%, < 25%)
- Anzahl der Wettbewerber
- Marktanteilsabstände (sog. relative Marktanteile)
- Marktanteilsänderungen im Zeitablauf
- Marktzutrittschranken (pot. Wettbewerb)
- Nachfragemacht der Marktgegenseite

14

14

### Einzelmarktbeherrschung

#### Unternehmensstruktur

Gesamtbetrachtung!

- vertikaler Integrationsgrad
- technologischer Vorsprung
- Wirtschafts- und Finanzkraft
- Breite des Produktsortiments
- Verflechtungen mit anderen Unternehmen

15

15

### Einzelmarktbeherrschung

#### Marktverhalten und -ergebnisse

- andauernde Preisführerschaft
- andauernde Gewinnsteigerung trotz rückläufiger Konjunktur

Ambivalenz der Marktergebnisse und des Marktverhaltens!

16

16

### Einzelmarktbeherrschung

#### Marktmacht in der Internetökonomie\*

- direkte und indirekte Netzwerkeffekte
- Wechselkosten | Lock-in
- Single- vs. Multi-Homing
- Zugang zu wettbewerbsrelevanten Daten

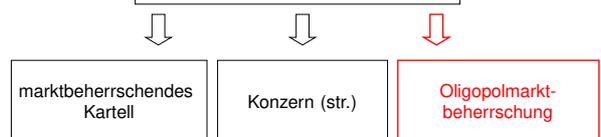
\* "Spickzettel" - § 18 Abs. 3a GWB

17

17

### Gruppenmarktbeherrschung

#### Formen kollektiver Marktbeherrschung



18

18

### Gruppenmarktbeherrschung

#### Kriterien zur Bestimmung der Oligopolmarktbeherrschung

- Fehlen wesentlichen Binnenwettbewerbs
  - Markttransparenz
  - Koordinierungsdisziplin | "Sanktionsmechanismus"
  - wettbewerbliche Unabhängigkeit
- Marktbeherrschung im Außenverhältnis (entspricht Prüfung der Einzelmarktbeherrschung)

### Räumliche Ausdehnung der Marktbeherrschung

#### auf dem Binnenmarkt

⇒ Beherrschung des gesamten Binnenmarkts

#### oder einem wesentlichen Teil desselben

⇒ Relevanz des Teilmarkts für den Wettbewerb in der Union

- Struktur des Marktes (Bevölkerung, Kaufkraft etc.)
- Umfang von Produktion und Konsum

### Inhaltsübersicht

#### Missbrauch von Marktmacht (1): AEUV

1. Prüfungsschema
2. Grundlagen
3. Einzelmarktbeherrschung | Gruppenmarktbeherrschung
4. Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)
5. Missbrauchsverhalten (Generalklausel)

### Missbrauchsverhalten (Grundlagen)

Marktmachtbedingtes Verhalten, das zu Vorteilen des marktbeherrschenden Unternehmens und zu Nachteilen für seine Marktpartner führt, die durch sachliche Interessen nicht gerechtfertigt werden

- Ausbeutungsmissbrauch ⇒ Marktgegenseite
- Behinderungsmissbrauch ⇒ gegen (akt./pot.) Wettbewerber
- Marktstrukturmissbrauch ⇒ Strukturschädigung

### Missbrauchsverhalten (Grundlagen)

#### form based approach

- Institutionenschutz
- Freiheitsschutz
- per-se-Regeln
- Rechtssicherheit
- struktureller Ansatz

#### effects based approach

- Ergebnisorientierung
- Wohlfahrtssteigerung
- rule of reason
- Einzelfallgerechtigkeit
- Verbraucherschädigung



### Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

#### 1. Erzwingung von unangemessenen Ein- oder Verkaufspreisen (Art. 102 S. 2 lit. a AEUV)

- Erzwingen
- Unangemessenheit
  - (zeitliches, räumliches, sachliches) Vergleichsmarktkonzept
  - Konzept der Gewinnspannenbegrenzung

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

2. Einschränkungen v. Erzeugung, Absatz oder techn. Entwicklung  
(Art. 102 S. 2 lit. b AEUV)

Übersicht:

- Lieferverweigerungen
- Ausschließlichkeitsbindungen
- *Essential-facilities*-Doktrin

25

25

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

**a) Lieferverweigerungen (*refusal to supply*)**

⇒ Abbruch bestehender Lieferbeziehungen

- ohne „sachliche Rechtfertigung“
- Prüfung am Maßstab der Verhältnismäßigkeit

⇒ Nichtaufnahme von Lieferbeziehungen

- im Falle des Kontrahierungszwangs (selten!)
- ohne „sachliche Rechtfertigung“

26

26

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

**b) Ausschließlichkeitsbindungen**

- Prüfung der Marktabschottung durch Ausschließlichkeitsbindungen
  - ⇒ Alleinbezugsverpflichtungen zugunsten eines marktbeherrschenden Anbieters
  - ⇒ Alleinbelieferungsverpflichtungen zugunsten eines marktbeherrschenden Nachfragers

27

27

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

- Maßnahmen gleicher Wirkung
  - Rabatte (insbes. Treuerabatte)
  - Wettbewerbsverbote iSv. Art. 1 lit. d) Vertikal-GVO
  - langfristige Bezugsverträge über (nahezu) Gesamtbedarf

28

28

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

3. Diskriminierung von Handelspartnern

(Art. 102 S. 2 lit. c AEUV)

- jede sachlich nicht gerechtfertigte Differenzierung in den Bedingungen für gleichwertige Leistungen
- Diskriminierung (nur) von Handelspartnern

29

29

**Missbrauchsverhalten** (Regelbeispiele)

4. Koppelungsgeschäfte

(Art. 102 S. 2 lit. d AEUV)

- Verpflichtung zur Abnahme zusätzlicher Leistungen, die weder sachlich noch nach Handelsbrauch in Zusammenhang mit den Vertragswaren stehen
- Differenzierung zwischen Haupt- und Zusatzgeschäft

30

30

## Inhaltsübersicht

### Missbrauch von Marktmacht (1): AEUV

1. Prüfungsschema
2. Grundlagen
3. Einzelmarktbeherrschung | Gruppenmarktbeherrschung
4. Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)
5. **Missbrauchsverhalten (Generalklausel)**

31

## Missbrauchsverhalten (Generalklausel)

### Art. 102 S. 1 AEUV

- Kampfpreisstrategien (*predatory pricing*)
- Kosten-Preis-Scheren
- Quersubventionierung

32

## Zwischenstaatlichkeit

- identisch mit Zwischenstaatlichkeit i.S.v. Art. 101 AEUV (siehe dort)

33